

Bücher-Abgabe aus der Reihe: „Beiträge zur Geschichte der Stadt Goslar“

Der Verein bietet in einer zeitlich begrenzten Aktion seine älteren Bücher gegen eine Spende an. Die Bücher können zwar am 1. Donnerstag des Monats und nach Absprache zwischen 9:30 und 11:30 Uhr im St. Annenhaus abgeholt werden, es empfiehlt sich anzufragen, ob die von Ihnen gewünschte Ausgabe auch vorhanden ist. Ein Versand gegen Erstattung der üblichen Porto-Kosten ist möglich.

Eine Auswahl der Bücher:

Nr.	Verfasser: Titel
12	FRÖLICH, KARL: Das älteste Archivregister der Stadt Goslar – ein Geheimbuch des Rates aus dem Jahre 1399
15	BORCHERS, GÜNTHER: Die Kirche des ehemaligen Augustiner-Chorherrenstiftes Riechenberg bei Goslar
16	ENGELMANN, HERBERT: Die Gilden der Stadt Goslar im 15. und 16. Jahrhundert
17	GIDEON, HANS: Magister Johannes Nendorf: „Asotus“ - ein Spiel vom verlorenen Sohn
18	KREUTZBERGER, EBERHARD: Das Gewerberecht der Reichsstadt Goslar im 18. Jahrhundert und der Reichsschluss von 1731
22	GRUNDNER-CULEMANN, ALEXANDER: Die Flurnamen des Stadtkreises Goslar Teil III
31	GRUNDNER-CULEMANN, ALEXANDER: Die Goslarer Hut und Weide- von ihren Anfängen bis zu den Gemeinheitsteilungen im 19. Jahrhundert
33	HILLEBRAND, WERNER: Einführung in die Geschichte und Bestände des Stadtarchivs Goslar
34	KRULL, LIESELOTTE: Wahlen und Wahlverhalten in Goslar während der Weimarer Republik
36	CRAMER, HANS-DONALD: Das Schicksal der Goslarer Juden 1933-1945 (2. Auflage)
37	THIELEMANN, OTTO UND JANZ, WOLFGANG: Die Flurnamen von Jerstedt und Hahndorf
39	SPIER, HEINRICH: Der Georgenberg als Stätte einer älteren Pfalz Goslar
40	DREVES, HANNELORE: Das Armenwesen der Stadt Goslar

Weitere Bücher und Hefte sind vorrätig. Kommen Sie vorbei und wählen sie aus.